

OIKOCREDIT AUSTRIA

PROTOKOLL DER 32. GENERALVERSAMMLUNG VOM 27. APRIL 2023

Hybrid: virtuell via Zoom und physisch im KPMG Gebäude, Porzellangasse 51, 1090 Wien

Zeit: 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Vorsitzender Friedhelm Boschert begrüßt die teilnehmenden Mitglieder um 17 Uhr und gibt bekannt, dass die Hälfte der Oikocredit Austria Mitglieder anwesend sein müsste oder via Zoom teilnehmen müsste für die Beschlussfähigkeit. Das würde heißen: ungefähr 3.200 mit heutigem Stand, die virtuell teilnehmen oder vor Ort anwesend sind. Das ist noch nicht gegeben, also ist laut Statuten eine Wartezeit von 15 Minuten erforderlich, danach wäre die Beschlussfähigkeit ungeachtet der Anzahl der teilnehmenden Mitglieder gegeben. Um 17.15 Uhr würde die Generalversammlung (GV) ordnungsgemäß eröffnet werden können. Inzwischen wurden Fotos und ein Film über das Engagement bei Oikocredit gezeigt und können anwesende Mitglieder den wunderbaren Blick über Wien vom KPMG Gebäude aus genießen.

Um 17.15 Uhr begrüßt Boschert als Vorsitzender die Mitglieder und Gäste der 32. GV von Oikocredit Austria. Der Beginn der GV steht im Zeichen einer Gedenkminute für die beiden verstorbenen ehemaligen Vorstandsmitglieder und jahrelangen Wegbegleiter von Oikocredit Austria, Dr. Robert Wychera und Dr. Gerhard Novy. Sie haben sich mit viel Engagement für Oikocredit eingesetzt. Auch heute sind viele freiwillige Mitarbeiter*innen anwesend und unterstützen Oikocredit Austria bei der Erreichung der Ziele.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt, die Versammlung ist offiziell eröffnet und Moderatorin Bettina Kerschbaumer übernimmt. Diese erklärt, dass die Veranstaltung auch dieses Jahr wieder „hybrid“ stattfindet. Kerschbaumer begrüßt den Vorstand des Österreichischen Förderkreises, den Vorsitzenden Friedhelm Boschert, die beiden stellvertretenden Vorsitzenden Aglaë Hagg und Markus Schlagnitweit sowie die Schriftführerin Elisabeth Faller und Kassier Rainhard Tippow. Die Vorstandsmitglieder Maria Berger, Robert Colditz, Hermann Germ, Andrea Hagmann, Tim Lainer und die Geschäftsführerin von Oikocredit International, Mirjam 't Lam. Weitere Ehrengäste werden begrüßt: die ehemaligen Vorstandmitglieder, ehem. Kassier Hans-Georg Schwarz und Alfred Lauber sind in Begleitung ihrer Gattinnen anwesend, Traude Novy, ehem. Vorstandsmitglied und Witwe von Gerhard Novy. Vorstandsmitglied Robert Vranitzky ist aus beruflichen Gründen leider verhindert.

Gastgeber und Wirtschaftsprüfer Bernhard Mechtler - mit seinem Team zuständig für die Jahresabschlussprüfung des Vereins, betont in seiner Stellungnahme, dass es nach zwei Jahren Umbau schön ist, dass die Oikocredit GV wieder im KPMG Haus stattfinden kann.

Moderatorin Kerschbaumer führt anschließend in die Hausregeln der Veranstaltung ein.

Die GV hat als hybride Veranstaltung einen klar strukturierten Ablauf, wobei es Zeit für Fragen gibt, sowohl von Seiten der Anwesenden im KPMG Gebäude als auch von den Teilnehmenden im Online-Meeting. Teilnehmende im Saal können die Hand heben, im Zoom-Fenster gibt es im unteren Bildschirmbereich ein Dialogfeld mit „Fragen und Antworten“. Die Online-Teilnehmenden können in den Chat eine Frage schreiben, diese Fragen werden gesammelt und nach den jeweiligen Präsentationen von der Moderatorin an die jeweiligen Referent*innen gestellt. Auch können Online-Teilnehmende, nach einem Sound-Check, Fragen live stellen.

Für die Stimmabgabe haben die Gäste vor Ort ein Key-Pad mit drei Symbolen zur Abstimmung zur Verfügung. Sobald eine Abstimmung eröffnet ist, kann man sowohl vor Ort als auch online abstimmen. Es gibt jeweils 30 Sekunden Zeit, die Ergebnisse werden zusammengespielt und später angezeigt.

Eine Testabstimmung wird durchgeführt. Das Ergebnis der Testabstimmung wird dargestellt.

- Zustimmung 50
- Ablehnung 2
- Enthaltung 3

Frage: Wie ist die Stimme nachvollziehbar? Kann man mehrere Stimmen am Key-Pad abgeben?

Antwort: Jedes Stimmgerät wird nur einmal pro Stimmrunde gezählt; nur eine Stimme pro Gerät pro Runde wird gerechnet.

Frage: Kann man nicht abstimmen, ohne dass es bemerkt wird? Antwort: Wir bekommen absolute Zahlen zurückgespielt, diese werden mit den Zahlen der Teilnehmenden abgestimmt, daher kann man nicht unbemerkt abstimmen.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Einladung mit der Tagesordnung ist allen Mitgliedern zugegangen und liegt vor. Die Tagesordnung wird zur Abstimmung freigegeben, dafür sind 30 Sekunden Zeit. Das Ergebnis lautet:

- Zustimmung 68
- Ablehnung 0
- Enthaltungen 3

Damit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Genehmigung des Protokolls der 31. Generalversammlung vom 28. April 2022

30 Sekunden ist die Abstimmung über das Protokoll der 31. GV 2022 offen.

Das Ergebnis lautet:

- Zustimmung 57
- Ablehnung 1
- Enthaltungen 12

Damit ist das Protokoll genehmigt.

4. Bericht Oikocredit International

Mirjam 't Lam, seit 01.12.2021 die Geschäftsführerin von Oikocredit International (OI), ist anwesend und gibt einen Überblick über das Jahr 2022, in welchem, unter anderem, die neue Strategie 2022/2026 finalisiert wurde. 't Lam erklärt, dass die Strategie 2022/2026 wie eine Pyramide steht. Die Strategie ist nicht unbedingt neu, jedoch wurde sie um einige Tätigkeitsbereiche ergänzt. Oikocredit ist noch immer ein Impact Investor und die soziale Wirkung ist wichtig. Oikocredit unterstützt und verbessert die Wirtschaftsfähigkeit von Menschen, Familien, Kleinunternehmen. Oikocredit ist aktiv in den Bereichen Inklusive Finanz (Mikrokredite), Landwirtschaft und erneuerbare Energie.

1968 beim Weltkirchrat in Uppsala wurde der Grundstein für Oikocredit gelegt– Kirchen möchten Gutes mit Geld ihrem Geld bewirken.

1975 wird die Genossenschaft Oikocredit offiziell gegründet.

Jetzt wurde zur Strategie hinzugefügt, die Umgebung der Adressaten (Arbeitsplätze, Schulen, Ausbildung, Hygiene, Sanitär, Gesundheitsvorsorge) zu fördern, um die Gemeinschaft zu stärken.

Dabei wird immer noch eine Kombination aus Darlehen und Beteiligungen, Beratung und Schulungsangeboten aus Spenden verwendet, um diese Ziele zu erreichen.

Die Vernetzung von Anleger*innen mit Oikocredit-Partnern und Endklient*innen ist wichtig. Wir wollen Informationen lebendig machen. Wir pflegen eine internationale Gemeinschaft, die wir gerne weiter entwickeln.

Oikocredit hat im Jahr 2022

- 38,2 Millionen Endklient*innen über ihre Partnerorganisationen mit Krediten und Ausbildungsprogrammen, 579.000 Landwirt*innen erreicht und 43.000 Familien mit Zugang zu erneuerbarer Energie versorgt.
- Gemeinschaftsprojekte umgesetzt:
 - Mit Opportunity International wurde ein Partner im Bereich Ausbildung gewonnen,
 - im Bereich Wasser und sanitäre Versorgung wurde eine Partnerschaft mit Aqua for All umgesetzt.
- Die Beteiligung an Fusion Microfinance Ltd. aus Indien veräußert: Fusion ist in 18 indischen Bundesstaaten tätig und konzentriert sich auf ländliche und halbstädtische Gebiete, in denen 92 Prozent der Kundschaft leben. Nahezu alle Kund*innen sind Frauen. Gemessen am Bruttokreditportfolio ist Fusion derzeit das zweitgrößte Mikrofinanzinstitut (MFI) in Indien. Seit 2015 hat Fusion seinen Kundenstamm von 200.000 auf 2,9 Millionen erhöht. Der Börsengang von Fusion ein großer Erfolg für Oikocredit, auch wenn die Partnerschaft mit dem Unternehmen zu Ende ist.
- Ein neues Beteiligungsmodell umgesetzt.
- Oikocredit International hat für den Wirkungsbericht in 2021 erstmals eine Online-Umfrage zur Selbsteinschätzung erstellt. Ziel dieses Pilotprojekts war es herauszufinden, wie die Kund*innen die Veränderungen in ihrem Leben in den letzten 12 Monaten wahrgenommen haben. Diese Umfrage der Selbsteinschätzung war ein Novum im Bereich der finanziellen Inklusion und wurde weiter ausgebaut. 2022 wurden ungefähr 20.000 Kund*innen befragt. Ziel der Umfrage ist es, mehr Einblick in Widerstandsfähigkeit der Kund*innen zu bekommen. Und Projektpartner dabei zu unterstützen bessere Angebote für ihre Kund*innen zu entwickeln.

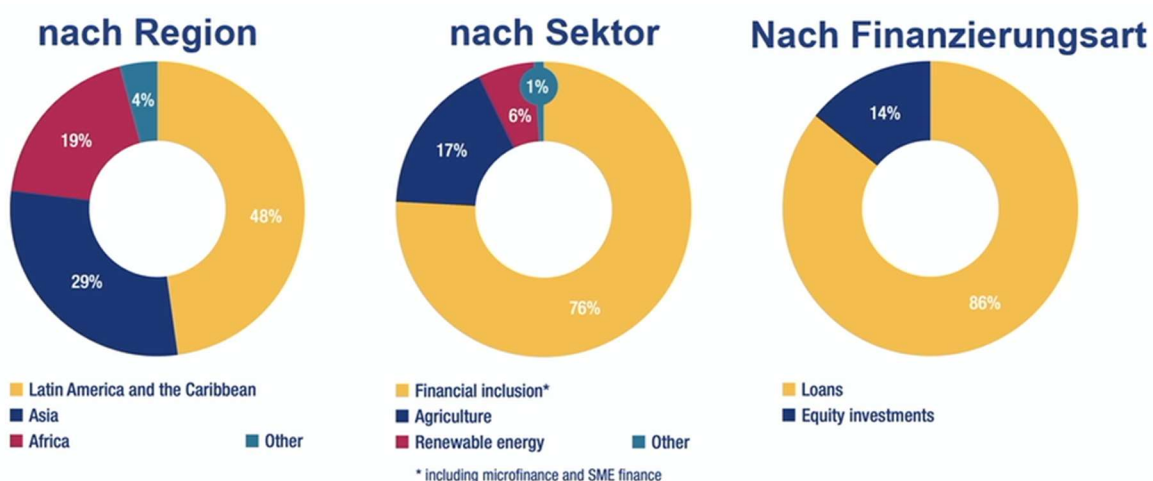
Überblick zu wichtigen Finanzkennzahlen:

| € Millionen | 31/12/2022 | 31/12/2021 | 31/12/2020 | 31/12/2019 | 31/12/2018 |
|---|------------|------------|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | € 1.238,20 | € 1.258,10 | € 1.241,70 | € 1.310,40 | € 1.292,90 |
| Projektfinanzierungsportfolio | € 1.007,20 | € 995,90 | € 845,10 | € 1.064,60 | € 1.046,60 |
| Jahresüberschuss | € 8,50 | € 15,30 | -€ 22,20 | € 14,30 | € 1,30 |
| Nettoinventarwert je Anteil | € 213,95 | € 213,58 | € 210,50 | € 214,41 | € 214,84 |
| LLP Wert (ex equity) | € 62,85 | € 69,27 | € 77,89 | € 66,41 | € 63,18 |
| PAR 90-Wert (Zahlungsverzug über 90 Tage) | € 32,45 | € 46,49 | € 40,32 | € 49,41 | € 35,86 |
| Ausfallgefährdete Kredite (Zahlungsverzug über 90 Tage, PAR 90) | 3,80% | 5,50% | 5,80% | 5,40% | 4,04% |
| Risikodeckungsquote | 194% | 149% | 193% | 134% | 176% |
| Liquiditätskennziffer | 23,9% | 21,7% | 33,1% | 19,6% | 17,6% |

Die Bilanzsumme ist demnach in den letzten 3 Jahren ungefähr gleichgeblieben. Zinsen und Kosten für Hedging sind gestiegen und haben Auswirkungen auf das Finanzergebnis.

Im Jahr 2022 wurde ein positives Ergebnis von EUR 8,5 Mio. erwirtschaftet. Die Risikodeckungsquote ist konservativ mit 194% und die Liquiditätskennziffer ist hoch mit 23,9%. Dieser Liquiditätspuffer ist auch wichtig für die Umstellung des Beteiligungsmodells.

OI-Vorsitzende T Lam bespricht das Projektfinanzierungsportfolio:



€ 1.007,2 Millionen ausstehend zum 31. Dezember 2022, ein Plus von 1,1%

13 Gemeinschaftsprojekte wurden umgesetzt in den Bereichen Bildung, Wasserversorgung, Sanitäreinrichtungen, Hygiene, Verbesserung von Wohnräumen und Infrastruktur

Ein Beispiel aus Indien wird gezeigt: Ecozin (mobile Wasserpumpen für die Landwirtschaft, die mit Solarenergie betrieben werden), wurde finanziert. Weitere Angebote von Ecozin beinhalten mobile Kühlanlagen für landwirtschaftliche Produkte, die ebenfalls mit Solarenergie betrieben werden. Kühlraum ist pro Quadratmeter zu mieten und erhöht somit die landwirtschaftliche Wertschöpfung vor Ort.

Sowohl das Mitgliederkapital als auch der Nettozufluss der Genossenschaft haben abgenommen. Das hat mit der Änderung des Beteiligungsmodells zu tun. Die Umstellung ist bis Ende 2023 abgeschlossen.

| | 31/12/2022 | 31/12/2021 | 31/12/2020 |
|--------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Bruttozufluss | € 23,7 M | € 41,0 M | € 42,3 M |
| Nettozufluss | € - 18,3 M | € 24,9 M | € - 26,3 M |
| Mitgliederkapital | € 1.110,7 M | € 1.129,0 M | € 1.104,1 M |
| Anleger*innen | 56.300 | 58.900 | 58.400 |
| Mitglieder | 528 | 546 | 552 |
| Förderkreise | 23 | 23 | 23 |

‘t Lam schließt mit dem Dividendenvorschlag für das Jahr 2022 ab: 0,5%

Aglæ Hagg berichtet als Mitglied des internationalen Mitgliederrates (eine der drei anerkannten Governancestrukturen von Oikocredit International): Der Mitgliederrat wird von der Generalversammlung der Oikocredit International gewählt, vertritt die Mitglieder und trägt somit eine große Verantwortung. Ziel des Mitgliederrates ist es, je ein Mitglied pro Kontinent zu haben (Europa, Amerika, Afrika, Asien) und vier Mitglieder aus Fördervereinen. Das „Members Council“ versucht Menschen innerhalb und um Oikocredit gut zu vernetzen.

Moderatorin Kerschbaumer übernimmt wieder und stellt zwei Fragen von Mitgliedern über Beschwerden bei der OECD in Bezug auf Kambodscha.

1. Sind Kreditnehmer*innen bei OI-Partnerorganisationen in Kambodscha gezwungen worden, Land zu verkaufen, um Kredite zurückzahlen zu können?
2. Wird Betroffenen Hilfe geboten und sind Maßnahmen durchgeführt worden, um solchen Situationen vorzubeugen?

Antworten Mirjam ‘t Lam: Nach intensiven Gesprächen mit den neun Partnern in Kambodscha kann bestätigt werden, dass keine gezwungenen Landverkäufe stattgefunden haben. Die Partnerorganisationen haben ein gutes „ESG-Score“ und „good business practices“ implementiert. Endklient*innen werden gut betreut. Die Übersättigung des Marktes in Kambodscha ist schon länger ein Thema (seit 2009) und OI ist im intensiven Austausch mit Partnerorganisationen und beobachtet den Markt sehr genau. Es wurden auch verschiedene Initiativen bereits ergriffen und umgesetzt:

Kambodscha: Schulungen und Initiativen



Wichtig ist, auf Sektor-Ebene zusammenzuarbeiten und Lösungen für Notfälle zu finden.

Nächste Frage vor Ort: Es wird geklagt, dass kein Dialog mit Menschenrechtsorganisationen stattgefunden hat. Das Regime sei repressiv und es gäbe Spannung zwischen Menschenrechts-NGOs und Mikrofinanzinstitutionen. Wie kann das weitergehen?

Antwort: OI hat immer Kontakt mit „FIAN“ gehabt und ist immer gesprächsbereit gewesen. Jedoch wurde OI in Kambodscha von Menschenrechtsorganisationen zu Gesprächen eingeladen, von denen Informationen nicht an die Öffentlichkeit gelangen sollten, da diese vertraulich seien. Ein Gespräch ohne Protokollführung sei für Oikocredit nicht möglich gewesen, da die Genossenschaft ihren Mitgliedern Rechenschaft schulde.

Frage: Gibt es Verbraucherschutzrichtlinien und Gütesiegel für gute Kredite?

Antwort: Alle Partner von Oikocredit in Kambodscha arbeiten nach den Standards des CERISE+SPTF und haben Kundenschutzrichtlinien implementiert, die von Oikocredit geprüft werden.

5. Oikocredit Austria – Jahresbericht 2022 und Jahresausblick 2023

Nun wechseln wir die Perspektive. Von International über Kambodscha geht es nach Österreich. Friedhelm Boschert bringt den Bericht des Vorstandes vor.

In der Oikocredit-Welt ist Österreich, an der Einwohnerzahl gemessen, mit rund 6.400 Mitgliedern ein wichtiger Standort für Oikocredit. Bei Oikocredit in Österreich gibt es eine Trennung der Geldsphäre von der Vereinsarbeit. Es gibt hauptamtliche und ehrenamtliche Kolleg*innen.

Der Förderverein in Österreich hat die Aufgabe, die Idee von Oikocredit zu kommunizieren. Der Verein hat einen Bildungsauftrag und motiviert Menschen, etwas gegen die Ungerechtigkeit in der Welt zu tun.

Boschert nennt die hauptamtlichen Mitarbeiter*innen des Teams in Wien: Maja Spulovic und Sarah Ramkissoon. Boschert dankt für das Engagement und für die Vorbereitung der hybriden Generalversammlung, denn dies bedarf umfangreicher Vorbereitungsarbeit.

Oikocredit International hat ein Büro in Wien mit Helmut Berg, Melanie Frühstück, Bettina Busch und Lisa Holzinger, die für die Werbung der Beteiligung und die Verwaltung der Anleger*innen in Österreich zuständig sind.

Weiters baut Oikocredit sehr stark auf freiwilliger Arbeit auf. Boschert erwähnt, dass der Vorstand des Förderkreises ehrenamtlich tätig ist. In den Bundesländern gibt es Regionalrepräsentant*innen, die sich für die Bildungsarbeit und die Sichtbarmachung von Oikocredit ehrenamtlich engagieren. Darauf baut Oikocredit sehr stark. Es werden Vorträge in Schulen, Gemeinden oder Kirchen gehalten zum Thema „Wo können wir etwas gegen Ungleichheit tun“? Friedhelm Boschert dankt den Regionalrepräsentant*innen für ihr Engagement: Helmut Wagner für Niederösterreich, Thomas Eisele für die Steiermark, Elizabeth Faller (in einer Doppelrolle: im Vorstand und als Regionalrepräsentantin in Kärnten), Margit Caviezel für Oberösterreich, Andreas Forestier für Salzburg, Bernhard Wasle für Vorarlberg, Rosmarie Obojes für Tirol werden namentlich erwähnt.

Eine kurze Übersicht zur Kapitalentwicklung von Oikocredit International in Österreich wird aufgezeigt. Boschert erwähnt, dass das Anteilskapital im Jahr 2022 EUR 129 Mio. ausmacht. 2022 ist das Mitgliederkapital stagniert, bleibt aber stabil. Es sind schwierige Jahre, auch für unsere Mitglieder, die nicht nur von der Pandemie, sondern auch von den Folgen der steigenden Energiepreise und der Inflation betroffen sind. Das verunsichert auf der ganzen Front. Trotzdem können wir viel Solidarität unter unseren Mitgliedern wahrnehmen, wofür wir sehr dankbar sind. Berücksichtigen wir die Zahlen, sehen wir, dass 11,7% des Mitgliederkapitals aus Österreich kommt. Im internationalen Vergleich ist Österreich, bezogen auf die Einwohnerzahl, an der Spitze der Oikocredit-Anlegerländer.

Zu den Tätigkeiten des Vereins: Im Jahr 2022 gab es 44 Veranstaltungen in verschiedenen Formaten. Klassisch sind Vorträge in Schulen und in Kirchengemeinden. 2022 waren wir auch öfter auf Messen vertreten, wir haben mehrere hybride Informationsveranstaltungen abgehalten und auch Fachvorträge besucht. Der Verein trägt die Botschaft von Oikocredit nach außen, insbesondere zu jungen Menschen. Sich für eine gerechtere Welt zu engagieren, ist unsere Hauptbotschaft, die wir vermitteln und das ist auch der Bildungsauftrag, den wir haben.

2022 hat der Verein auch Bildungsprojekte im Bereich Forstwirtschaft und Landwirtschaft gemeinsam mit der kenianischen Stiftung Sauti Kuu umgesetzt und somit Fortbildungsangebote für insgesamt 30 kenianische Teilnehmer*innen ermöglicht. Dies ist uns aufgrund der großzügigen Spenden unserer Mitglieder und Förderungen durch die Bundesforste und das Land Niederösterreich möglich.

Oikocredit hat dank der herausragenden Arbeit von Helmut Berg eine breitenwirksame Medienarbeit aufgebaut. Vielen Dank dafür!

Testimonials sind sehr wichtig. Sie sind keine Werbeträger*innen, vielmehr Menschen, die mit Überzeugung die Oikocredit-Botschaft austragen. So arbeiten die Generaldirektorin des Kunsthistorischen Museums Sabine Haag und, Schauspieler*innen wie Adele Neuhauser und Harald Krassnitzer pro bono für Oikocredit. Sie sind sehr wertvolle Multiplikator*innen.

Jahresausblick 2023: Es gibt viele Pläne, Oikocredit Austria arbeitet an neuen Formaten für Schulen:

- SDGs (die nachhaltigen Entwicklungsziele der UN) werden in den Fokus gestellt, besonders in der Bildungsarbeit an Schulen.
- Social Business und Finanzbildung sind wichtige Skills, die vermittelt werden.
- Oikocredit Live: Online-Veranstaltungen mit Partnern aus dem Globalen Süden
- Themenabend Indien mit Aglaë Hagg
- Monatliche Infoabende des österreichischen Förderkreises
- Kaffeeverkostung
- Teilnahme an Messen

- Angebote zum Jahresthema Ernährungssouveränität
- Spezielle Angebote zur Finanzbildung für Förderkreismitglieder und Investor*innen

Boschert schließt mit seinem Bericht ab und lädt zu Fragen zum Jahresbericht ein, indem er an die Moderatorin Kerschbaumer übergibt.

Keine Fragen.

Die Abstimmung zur Kenntnisnahme des Jahresrückblicks 2022 und Jahresausblicks für 2023 ist eröffnet. Das Ergebnis lautet:

- Zustimmung 64
- Ablehnung 0
- Enthaltungen 2

6. Bericht des Kassiers Rechnungsabschluss 2022

Der Kassier Rainald Tippow berichtet über den Jahresabschluss 2022.

Das Jahr 2022 war herausfordernd. Oikocredit Austria ist ein relativ kleiner Förderverein, also die Bilanzzahlen, das Vermögen des Vereins sind bescheiden. Der Vereinsvorstand geht verantwortungsvoll mit der Organisation und den Finanzen um.

| VERMÖGEN in Euro | 2022 | 2021 |
|--------------------------------------|----------------|----------------|
| Anlagevermögen | 64.419 | 66.747 |
| <i>Sachanlagen</i> | <i>2.772</i> | <i>5.100</i> |
| <i>Wertpapiere</i> | <i>61.647</i> | <i>61.647</i> |
| Umlaufvermögen | 53.572 | 66.267 |
| <i>Forderungen</i> | <i>1.988</i> | <i>3.736</i> |
| <i>Guthaben bei Kreditinstituten</i> | <i>51.584</i> | <i>62.531</i> |
| aktive Rechnungsabgrenzung | 2.335 | 1.137 |
| Summe Aktiva | 120.326 | 134.151 |

| <u>KAPITAL in Euro</u> | 2022 | 2021 |
|--------------------------------------|----------------|----------------|
| <u>Eigenmittel (Vereinsrücklage)</u> | 94.961 | 95.316 |
| <u>Rückstellungen</u> | 13.460 | 20.825 |
| <u>Sonstige Verbindlichkeiten</u> | 11.281 | 17.526 |
| <u>Passive Rechnungsabgrenzung</u> | 624 | 484 |
| Summe Passiva | 120.326 | 134.151 |

Es gibt keine Fragen zur Bilanz.

Das Stichwort Gewinn und Verlustrechnung ist vom Publikum gekommen und wird sofort besprochen. Plan und Ist werden präsentiert. Darin werden Erträge und Aufwendungen des Vereins Jahr 2021 und 2022 im Vergleich präsentiert, und zwar jeweils der Plan 2022 und die Ist-Beträge 2022 und 2021. Auffallend und erfreulich ist die Spendenbereitschaft unserer Mitglieder.

Fragen zu den Erträgen:

- Wie verhält sich die Ausgabeseite zu den Erträgen und den Aktivitäten / Warum fördert Oikocredit International uns?
- T Lam erklärt, dass Zuschüsse von der Größe des Fördervereins abhängig sind. Je mehr man macht, umso mehr Förderungen zahlt Oikocredit aus.

Jetzt kommen wir zu den Aufwänden. Wo geben wir das Geld aus?

| <u>AUFWÄNDE in Euro</u> | Plan 2022 | Ist 2022 | Ist 2021 |
|-----------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Öffentlichkeitsarbeit | 20.850 | 16.719 | 18.370 |
| Marketing und Werbung | 145.300 | 157.725 | 214.255 |
| Bildungsarbeit | 76.300 | 74.445 | 10.560 |
| Konferenzen, Tagungen | 22.500 | 22.575 | 19.966 |
| Kommunikationsaufwand | 13.300 | 6.352 | 9.731 |
| Büro- und Verwaltungskosten | 38.600 | 28.214 | 31.821 |
| Personalkosten | 136.150 | 126.998 | 137.288 |
| Sonstige Aufwände | 8.020 | 7.717 | 6.339 |
| Summe Aufwände | 461.020 | 440.745 | 452.536 |

2021 war ein COVID-Jahr, aber auch 2022 ist anders verlaufen als geplant. Wenn sich zum Beispiel gute Marketingchancen (wie am Schwedenplatz) auftun, nehmen wir diese gerne an. Versandkosten sind stark gestiegen, daher hat der Verein vom Versand des Jahresberichts abgesehen und bereits im Sommer 2022 seine Mitglieder darüber informiert, damit Kosten im Kommunikationsbereich eingespart werden können. Personalkosten waren niedriger, weil die Stelle im Westen Österreichs erst nachbesetzt wird.

Keine Fragen aus dem Publikum. Tippow dankt den Mitgliedern für die wertvollen Beiträge und Spenden und dem Büro für die Vorbereitung und Aufstellung der Zahlen und verabschiedet sich.

7. Bericht der Rechnungsprüfer

Bernhard Mechtler KPMG:

Bericht des Rechnungsprüfers über den Jahresabschluss 2022:

Aufgabe war die Abschlussprüfung im Rahmen einer ordnungsmäßigen Jahresprüfung.

Die Rechnungsprüfung stellt ein getreues Bild der Ertragslage 2022 fest, und der Bestätigungsvermerk seitens der Rechnungsprüfung ist uneingeschränkt erfolgt.

Der Jahresabschluss 2022 wurde als in Ordnung befunden.

Die vereinsrechtliche Rechnungsprüfung besteht aus der Gebarungsprüfung, ob es Gebarungsmängel gibt, dann der Prüfung von In-sich-Geschäften etc. Die Prüfung ergibt, dass in allen wesentlichen Belangen Ordnungsmäßigkeit von Seiten der Rechnungsprüfung festgestellt wurde. Die Mittel des Vereins wurden statutengemäß eingesetzt. Es gibt eine positive Berichterstattung, ohne Feststellungen.

Es folgt die Abstimmung über den Jahresabschluss 2022:

- Zustimmung 65
- Ablehnung 0
- Enthaltungen 4

8. Entlastung des Vorstands

Vereinsmitglied Traude Novy beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Der Antrag zur Entlastung wird zur Abstimmung gebracht.

- Zustimmung 60
- Ablehnung 0
- Enthaltung 8

Der Vorstand ist hiermit entlastet.

9. Wahl des Vorstandes

Die Wahl des Vorstandes wird statutenkonform in zwei Schritten durchgeführt:

1. Es wird über die Wiederwahl des Vorsitzenden Friedhelm Boschert und seiner Stellvertreterin Aglaë Hagg-Thun abgestimmt:
 - Zustimmung 47
 - Ablehnung 0
 - Enthaltung 7
2. Es wird über die Wahl der verbliebenen Vorstandsmitglieder abgestimmt:

- Zustimmung 63
- Ablehnung 0
- Enthaltung 5

Dem Vorstand wird zur Wahl gratuliert.

10. Wahl der Rechnungsprüfer

Beauftragung von Bernhard Mechtler von der KPMG mit der Rechnungsprüfung 2023 geht in Abstimmung:

- Zustimmung 69
- Ablehnung 0
- Enthaltung 2

11. Genehmigung des Budgets 2023

Der Kassier Rainald Tippow präsentiert die Zahlen des Budgets für 2023:

Budgetvorschlag 2023

| ERTRÄGE in Euro | Plan 2023 | Plan 2022 |
|------------------------------------|----------------|----------------|
| Mitgliedsbeiträge | 133.000 | 132.000 |
| Spenden | 19.000 | 31.000 |
| Zinsen u. Dividenden | 200 | 20 |
| Öffentliche Zuschüsse | 00 | 28.000 |
| Zuschüsse Oikocredit International | 267.000 | 231.000 |
| Sonstige Erträge | 11.000 | 9.000 |
| Auflösung Rücklagen | 30.000 | 30.000 |
| Summe Erträge | 460.200 | 461.020 |

Einnahmen kurzgefasst:

Planbudget EUR 460.000 ertragsseitig

Oikocredit Austria berechnet die Einnahmeseite konservativ und vorsichtig.

Der Verein bittet die Generalversammlung um Zustimmung zur Auflösung der Vereinsrücklagen in der Höhe von EUR 30.000, die im Jahr 2022 nicht benötigt wurden.

Budgetvorschlag 2023

| AUFWÄNDE in Euro | Plan 2023 | Plan 2022 |
|-----------------------------|----------------|----------------|
| Öffentlichkeitsarbeit | 29.700 | 20.850 |
| Marketing und Werbung | 164.300 | 145.300 |
| Bildungsarbeit | 28.000 | 76.300 |
| Konferenzen, Tagungen | 30.000 | 22.500 |
| Kommunikationsaufwand | 14.500 | 13.300 |
| Büro- und Verwaltungskosten | 43.000 | 38.600 |
| Personalkosten | 142.000 | 136.150 |
| Sonstige Aufwände | 8.700 | 8.020 |
| Summe Aufwände | 460.200 | 461.020 |

Aufwendungen kurzgefasst:

Marketing und Werbung höhere Kosten, z.B. Messen.

Studienreise und Partnerbesuche sind für 2023 geplant.

Software-Umstellungen und allgemeine Teuerungen sind nicht zu vermeiden.

Ergeben einen Gesamtaufwand von EUR 460.000.

Ein ausgeglichenes Budget im Jahr 2023 wurde geplant.

Es gibt zum Budget keine weiteren Fragen.

Es erfolgt die Abstimmung der Generalversammlung über den Budgetplan für 2023:

- Zustimmung 68
- Ablehnung 0
- Enthaltung 1

12. Wahl eines Vertreters /einer Vertreterin zur Generalversammlung der Oikocredit International

Beauftragung von Robert Vranitzky als Vertreter des Fördervereins Austria bei der Generalversammlung der Oikocredit International in Amersfoort geht in Abstimmung, nachdem Fragen gestellt wurden:

1. Flugticket oder Zugticket? Antwort: Bahn ist Tendenz, aber es kommt darauf an wieviel Zeit Robert Vranitzky hat.
2. Was, wenn Vranitzky plötzlich verhindert ist? Stellvertreter wählen? Antwort: Der Vorstand legt dann eine Vertretung fest.

- Zustimmung 62
- Ablehnung 4
- Enthaltung 3

13. Allfälliges:

Eine Wortmeldung: Können Vorstandsmitglieder nur en bloc gewählt werden, oder bitte auch individuell? Antwort: Aus Zeitgründen wurde die Abstimmung en bloc organisiert. Außerdem verstehen die Vorstandsmitglieder sich gut mit einander und möchten als Team (weiter)arbeiten. Das eingespielte Team bleibt und deswegen haben sie sich erlaubt, en bloc abzustimmen.

Eine Wortmeldung über Kambodscha und Transparenz, worauf Mirjam ´t Lam bestätigt, dass alle Partner im Jahresbericht oder auf der Webseite einsehbar sind.

Boschert schließt ab und dankt der Moderatorin Kerschbaumer herzlichst.

Boschert beschließt hiermit die 32. Generalversammlung von Oikocredit Austria um ungefähr 19:30 Uhr und verabschiedet sich von den anwesenden Teilnehmer*innen sowie von den Online-Teilnehmer*innen an der Generalversammlung. Anwesende werden eingeladen zu einem Buffet und einem Umtrunk.